

# Modulbeschreibungen für das Fach Englisch im Lehramtsstudiengang L-GYM

Zur LAPO Englisch Stand 27. September 2013; Version der Modulbeschreibungen vom 18. Mai 2020

Verbindliche Angaben zu Prüfungsformen und -leistungen finden sich ausschließlich in den jeweils gültigen Prüfungsordnungen. [Die aktuellen Änderungen aufgrund der Corona-Satzung sind blau markiert.](#)

<b>Name and Code</b>	<b>Basismodul I: Language</b>	(7001)	10 ECTS
<b>Type</b>	<i>Basismodul</i> ; can be part of the GOP ( <i>Grundlagen- und Orientierungsprüfung</i> )		
<b>Courses</b>	<i>Grundseminar</i> Language (2 SWS) (compulsory attendance) <i>Aufbauseminar</i> Language (2 SWS) (compulsory attendance)		
<b>Teachers</b>	UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Sprachenzentrum >> Sprachkurse in Erlangen >> Englisch im Rahmen eines philologischen Fachstudiums (LA, BA, MA) >> Grundseminar Language (SZEAGKLang) >> Aufbauseminar Language (SZEABAAC)		
<b>Module co-ordinator</b>	Ines Zwanger and Gayle Goldstick		
<b>Syllabus</b>	<p>Focussing on different areas of UK and US <i>Landeskunde</i>, such as Education, Politics &amp; Current Issues, and Media, and using a range of different text types, both American and British, as well as audio-visual material, each unit will cover specific areas of grammar, and there will be a range of materials and exercises aimed at expanding and enhancing students' vocabulary. In addition, there will be an assortment of tasks and sections aimed at helping students develop their language learner autonomy. Students are required to work with <i>Remedial Grammar Advanced (RMG-A)</i>, an interactive learning tool, which forms an integral part of the course.</p> <p>We recommend that students take and pass the <i>Grundseminar</i> before they register for the <i>Aufbauseminar</i>.</p> <p>The focus is on skills development through collaborative learning strategies, such as dialogue-orientated and argumentative speaking tasks, contextualised and stylistically adequate oral and written receptive and productive communication tasks and active use of a range of different media.</p>		
<b>Aims and Objectives</b>	<p>Achieving excellent receptive competence in English (reading and listening skills); achieving solid productive competence (speaking and writing).</p> <p>Use-related language skills (register, style) depending on the context of situation and the addressees; media and text skills.</p>		
<b>Pre-requisites</b>	none		
<b>Requirements</b>	Regular and active participation, final exams.		
<b>Stage</b>	1 <sup>st</sup> -3 <sup>rd</sup> Semester		
<b>Part of degree programmes</b>	BA English and American Studies L-GYM L-UF		

<b>Assessment</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Either: two-part exam: GS Language: written exam (60 mins) and AS Language: written exam (90 mins)</li> <li>• Or: online-exams with authentication and surveillance</li> </ul>
<b>Calculation of module mark</b>	The better one of the two exam results will be used as the module mark.
<b>Frequency</b>	The module is offered on a yearly basis.
<b>Workload</b>	300 hours
<b>Duration</b>	2 semesters
<b>Language</b>	English
<b>Required Reading</b>	Geoff Sammon, <i>Exploring English Grammar</i> . Berlin: Cornelsen, 2002; Michael Swan, <i>Practical English Usage</i> . Oxford: OUP, 2016.

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Basismodul II: Linguistics</b>	(7011)	10 ECTS
<b>Modultyp</b>	Basismodul; kann Teil der GOP (Grundlagen- und Orientierungsprüfung) sein		
<b>Lehrveranstaltungen</b>	Grundseminar Englische Linguistik (2 SWS) Aufbauseminar Englische Linguistik (2 SWS) Basisvorlesung Englische Linguistik (1 SWS)		
<b>Lehrende</b>	UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Anglistik und Amerikanistik >> Anglistik: Linguistik  >> Vorlesungen >> Grundseminar >> Aufbauseminar		
<b>Modulverantwortlicher</b>	Peter Uhrig		
<b>Inhalt</b>	<p>Im Basismodul werden die Studierenden mit folgenden linguistischen Konzepten und Ansätzen vertraut gemacht:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Linguistik als deskriptive Disziplin</li> <li>• Prinzipien und Methodik der modernen Linguistik</li> <li>• Phonetik und Phonologie</li> <li>• Syntax und Grammatik</li> <li>• Morphologie, Wortbildung, Lexikologie und Phraseologie</li> <li>• Semantik</li> <li>• Pragmatik</li> <li>• Regionale und historische Varietäten</li> <li>• Kontrastive Linguistik</li> <li>• Lexikografie</li> </ul> <p>Soweit es in diesem Basismodul möglich ist, werden den Studierenden unterschiedliche Ansätze innerhalb der verschiedenen linguistischen Teilbereiche präsentiert. Die Inhalte der Basisvorlesung sind für die Klausur des Aufbauseminars relevant.</p>		
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden nennen und erläutern grundlegende linguistische Konzepte und ihr erlangtes Wissen um das Wesen der Sprache im Allgemeinen und des Englischen im Besonderen. Sie beginnen, die Methodik der linguistischen Analyse zu erfassen und zu beschreiben.</p> <p>Im ersten Semester fassen die Studierenden Konzepte und Ansätze aus der Perspektive eines als Standardmodell anerkannten linguistischen Modells zusammen und erläutern diese. Durch die gemeinsame Arbeit an Sprachmaterial, die sich über den gesamten Semesterverlauf zieht, erarbeiten sich Studierende im gegenseitigen, diskursiven Austausch ein grundständiges Wissen um grundlegende linguistische Begrifflichkeit und die kritische Methode, die sie im Seminarverbund anwenden.</p> <p>Im zweiten Semester kontrastieren die Studierenden dann diese Beschreibungen mit alternativen Theorien und Ansätzen. Sie verstehen den Umgang mit Termini und Methoden auch im Kontext</p>		

	<p>von unterschiedlichen linguistischen Theoriemodellen und hinterfragen verschiedene Ansätze, wobei sie zugleich kritisch argumentieren.</p> <p>Die Einführung in linguistische Disziplinen wie Soziolinguistik und historische Linguistik dient außerdem dazu, dass Studierende grundlegende Fakten über den historischen und kulturellen Hintergrund englischsprachiger Länder, vor allem Großbritanniens und der USA, angeben und erläutern können. Auf diese Weise betten sie linguistische Konzeptionen in einen größeren soziokulturellen Kontext ein.</p>
<b>Voraussetzung für die Teilnahme</b>	Keine; in der Regel soll das Grundseminar vor dem Aufbau-seminar absolviert werden. Da die Inhalte der Basisvorlesung für die Klausur des Aufbau-seminars relevant sind, sollten beide Veranstaltungen im gleichen Semester besucht werden.
<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	1.-2. Fachsemester
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	BA English and American Studies L-GYM
<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	<p>Das Modul schließt mit einer zweiteiligen Prüfung ab:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundseminar Englische Linguistik: Klausur 90 Min.</li> <li>• Aufbau-seminar Englische Linguistik: Klausur 90 Min.</li> </ul> <p>Die Inhalte der Basisvorlesung sind für die Klausur des Aufbau-seminars relevant.</p>
<b>Berechnung Modulnote</b>	Als Modulnote zählt allein die Note der besseren Klausur
<b>Turnus des Angebots</b>	Das Modul wird mindestens jedes zweite Semester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	300 Stunden
<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch
<b>Vorbereitende Literatur</b>	Veranstaltungsspezifisch – wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Basismodul III: Literature</b>	(7021)	10 ECTS
<b>Modultyp</b>	Basismodul; kann Teil der GOP (Grundlagen- und Orientierungsprüfung) sein		
<b>Lehrveranstaltungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Grundseminar (2 SWS) führt systematisch in die literaturwissenschaftliche Terminologie und Methoden ein, die anhand britischer und amerikanischer literarischer Texte eingeübt werden.</li> <li>• Aufbauend auf dem Grundseminar konzentriert sich das Aufbauseminar (2 SWS) auf die Anwendung unterschiedlicher Theorieansätze auf literarische Texte verschiedener Gattungen und literaturgeschichtlicher Epochen.</li> </ul>		
<b>Lehrende</b>	UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Anglistik und Amerikanistik >> Anglistik: Literatur- und Kulturwissenschaft >> Grundseminar >> Aufbauseminar >> Amerikanistik: Literatur- und Kulturwissenschaft >> Grundseminar >> Aufbauseminar		
<b>Modulverantwortlicher</b>	Harald Zapf		
<b>Inhalt</b>	Das Modul führt in die englische und amerikanische Literatur und die anglistische/amerikanistische Literaturwissenschaft ein. Ausgehend von einer Einführung in die grundsätzlichen literaturwissenschaftlichen Begrifflichkeiten und Gattungen erfolgt eine kritische Beschäftigung mit dem System Literatur, die die Diskursivität seiner Bewertungsstrukturen offenlegt. Anhand der Präsentation divergenter Interpretationsansätze vermittelt das Grundmodul zudem verschiedene methodische Herangehensweisen an literarische Texte, wobei neben Fragen ihrer jeweiligen historischen Bedingtheit auch die Problematik kanonischer Literaturwertungen thematisiert wird. Im Rahmen der Lektüre englischsprachiger literarischer Texte aus unterschiedlichen Epochen werden die theoretischen Ansätze praktisch angewendet und eingeübt; dabei wird die historische Bedingtheit sowohl des Schreib- als auch des Leseaktes kritisch miteinbezogen.		
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Durch die gemeinsame Textarbeit erarbeiten sich Studierende im gegenseitigen, diskursiven Austausch ein grundständiges Wissen um grundlegende literaturwissenschaftliche Begrifflichkeit und Methoden sowie die literaturwissenschaftlichen Gegenstandsbereiche des Anglistik-/Amerikanistikstudiums, die sie im Seminarverbund anwenden, so dass sie eigenständige Analysen, Interpretationen und Wertungen von ausgewählten Beispielen aus dem englischsprachigen Textkorpus vornehmen können (insb. Grundseminar). Studierende verstehen den Umgang mit komplexeren Termini und Methoden auch im Kontext von unterschiedlichen literaturwissenschaftlichen Theoriemodellen, wobei sie zusätzlich grundsätzliche Fähigkeiten der kritischen Argumentation erwerben (insb.		

	Aufbauseminar). Anhand der Lektüre von Werken aus verschiedenen Jahrhunderten erschließen sich die komplexen historischen und kulturellen Bedingungen textlicher Kodierung und Dekodierung, deren Kenntnis zur Erlernung einer kompetenten und kritischen Lektürepraxis entscheidend beitragen.
<b>Voraussetzung für die Teilnahme</b>	Keine; in der Regel soll das Grundseminar vor dem Aufbauseminar absolviert werden.
<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	1.-2. Fachsemester
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	BA English and American Studies L-GYM
<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Das Modul schließt mit einer zweiteiligen Prüfung ab: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundseminar: Klausur (90 Min.) <i>oder</i> mündliche Prüfung (ggf. elektronisch, 15-20 Minuten)</li> <li>• Aufbauseminar: Klausur (90 Min.) <i>oder</i> mündliche Prüfung (ggf. elektronisch, 15-20 Minuten)</li> </ul>
<b>Berechnung Modulnote</b>	Als Modulnote zählt allein die Note der besseren Klausur.
<b>Turnus des Angebots</b>	Das Modul wird mindestens jedes zweite Semester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	300 Stunden: Präsenzveranstaltung inklusive Vor- und Nachbereitung (240 Stunden), Arbeitsgruppen (30 Stunden) und Abschlussklausuren inklusive Vorbereitung (30 Stunden)
<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch
<b>Vorbereitende Literatur</b>	Veranstaltungsspezifisch – wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Basismodul IV: Culture</b>	(7030)	10 ECTS
<b>Modultyp</b>	Basismodul; kann Teil der GOP (Grundlagen- und Orientierungsprüfung) sein		
<b>Lehrveranstaltungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Regionalspezifisches Grundwissen (Kulturraumkompetenz) wird im Rahmen einer themenbezogenen landeskundlichen Lehrveranstaltung des Sprachenzentrums vermittelt (2 SWS).</li> <li>• Die kulturtheoretischen Grundlagen sowie die exemplarische Vertiefung und praktische Anwendung erfolgt im Rahmen eines Grundseminars mit Projektgruppen (2 SWS).</li> </ul>		
<b>Lehrende</b>	<p>Landeskundliche Lehrveranstaltung:  UnivIS &gt;&gt; Vorlesungsverzeichnis &gt;&gt; Sprachenzentrum &gt;&gt; Sprachkurse in Erlangen &gt;&gt; Englisch im Rahmen eines philologischen Fachstudiums (LA, BA, MA)  &gt;&gt; VL Landeskunde (SZEABALK)</p> <p>Grundseminar Culture:  UnivIS &gt;&gt; Vorlesungsverzeichnis &gt;&gt; Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) &gt;&gt; Anglistik und Amerikanistik  &gt;&gt; Anglistik: Literatur- und Kulturwissenschaft  &gt;&gt; Grundseminar  &gt;&gt; Amerikanistik: Literatur- und Kulturwissenschaft  &gt;&gt; Grundseminar</p>		
<b>Modulverantwortlicher</b>	Klaus Lösch		
<b>Inhalt</b>	<p><i>Allgemeine theoretische Grundlagen:</i> Das Modul vermittelt einen Überblick über die Gegenstandsbereiche, Themen und Methoden der zeitgenössischen anglistischen und amerikanischen Kulturwissenschaft.</p> <p>Kulturbegriffe werden in ihrer historischen Dimension vorgestellt und kritisch diskutiert; es erfolgt eine Einführung in den für die zeitgenössischen Kulturwissenschaften zentralen semiotischen Kulturbegriff. Kultur wird als komplexer Prozess kollektiver Sinnkonstruktionen verstanden, die ihrerseits im Hinblick auf ihre mediale, materiale und performative Basis hin analysiert und reflektiert werden. Das Modul präsentiert zentrale kulturwissenschaftliche Modellbildungen und Analyseverfahren.</p> <p><i>Exemplarische Vertiefung und praktische Anwendung:</i> Im Bereich der Landeskunde wird kulturraumspezifisches Wissen (im Bereich der Amerikanistik oder Anglistik) vermittelt. Die praktische Anwendung von gewonnenem Wissen und erlangten Fertigkeiten erfolgt v.a. an vier zentralen Gegenstandsbereichen der Kulturwissenschaften, die im Grundseminar vertiefend behandelt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Identität und Alterität:</i> Konstruktionen von individuellen und Gruppenidentitäten sowie die mit ihnen verbundenen kulturellen Hierarchisierungsprozesse in synchroner (z.B. [Post-]Kolonialismus) und diachroner Perspektive (z.B. Formen und Funktionen des kulturellen Gedächtnisses)</li> <li>• <i>Medialität:</i> Geschichte und Theorie von Medientechnologien; Kulturgeschichte als Mediengeschichte; Medialisierungen und ihre geschlechtlichen Einschreibungen.</li> </ul>		

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Zeichen- und Mythentheorien</i>: Mythen als Kommunikationsstrategien zur Konstruktion bestimmter kulturspezifischer Bezüge zu soziohistorischen Wirklichkeiten; Vermittlung eines semiotischen Instrumentariums zur Analyse bildlicher Repräsentationen und von "Mythen des Alltags".</li> <li>• <i>Gender Studies</i>: Konstruktionen von Geschlechterdifferenzen und deren Bezüge zu sozialen Wirklichkeiten; Theorien zur Beschreibung von Geschlechterdifferenzen. Konstruktionen von Männlichkeit und Weiblichkeit in (populär-)kulturellen Zusammenhängen.</li> </ul>
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Durch die gemeinsame Text- und Projektarbeit, die sich über den gesamten Semesterverlauf zieht, gelingt es Studierenden im gegenseitigen, diskursiven Austausch, grundlegende kulturwissenschaftliche Begrifflichkeit und kritische Methoden der kulturwissenschaftlichen Analyse zu nennen und zu erläutern und diese im Seminarverbund gemeinsam anzuwenden (und, insb. im Grundseminar mit studentischer Projektarbeit, durch die Arbeit mit anderen gemeinsam Kompetenzen erwerben). Studierende unterscheiden und erläutern komplexere Termini und Methoden auch im Kontext von unterschiedlichen kulturwissenschaftlichen Theoriemodellen und diskutieren diese kritisch (insb. Aufbau-seminar). Mit der Fähigkeit zur kulturellen Analyse demonstrieren Studierende zudem eine Schlüsselqualifikation der geistes- und sozialwissenschaftlichen Ausbildung: (inter)kulturelle Kompetenz. Ausgehend vom einem weiten Kulturbegriff und der Betonung des Praxisaspekts werden große Teile der Lebenswelt (und damit auch der beruflichen Praxis) für Studierende des Moduls beschreib- und analysierbar.</p> <p>Darüber hinaus erkennen Studierende die historisch und kulturell spezifischen Bedingungen kultureller Produktion und Rezeption, insbesondere auch in Bezug auf den Aspekt der (Repräsentations-)Macht. Studierende wenden eine grundlegende britische und amerikanische Kulturraumkompetenz, elementare Fähigkeiten einer interdisziplinären Kulturanalyse an und beherrschen (durch die Reflexion der Medialität kultureller Praktiken) auch Grundlagen einer Medienkompetenz.</p>
<b>Voraussetzung für die Teilnahme</b>	Keine
<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	2.-3. Fachsemester
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	L-GYM
<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	<p>Das Modul schließt mit einer zweiteiligen Prüfung ab:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundseminar <i>Culture</i>: 90-minütige Klausur <i>oder</i> digitale Fernprüfung (Essay)</li> <li>• Landeskundliche Lehrveranstaltung (Sprachenzentrum): 60-90-minütige <i>Multiple Choice</i>-Klausur <i>oder</i> Online-Prüfung mit Authentifizierung und Kontrolle</li> </ul>
<b>Berechnung Modulnote</b>	Als Modulnote zählt allein die Note der besseren Klausur.



<b>Turnus des Angebots</b>	Das Modul wird mindestens jedes zweite Semester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	300 Stunden: Präsenzveranstaltungen inkl. Vor- und Nachbereitung (240 Stunden), Projektarbeit und -präsentation (30 Stunden), Abschlussklausur inkl. Vorbereitung (insg. 30 Stunden)
<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch
<b>Vorbereitende Literatur</b>	Veranstaltungsspezifisch – wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Zwischenmodul L-GYM Linguistics</b>	(7101)	10 ECTS
<b>Modultyp</b>	Zwischenmodul		
<b>Lehrveranstaltungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Proseminar (2 SWS)</li> <li>- Sprachhistorisches Seminar (<i>Einführung in die englische Sprachgeschichte</i> oder <i>Einführung ins Altenglische</i> oder <i>Einführung ins Mittelenglische</i>) (2 SWS)</li> </ul>		
<b>Lehrende</b>	UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Anglistik und Amerikanistik >> Anglistik: Linguistik >> Proseminare >> Sprachhistorisches Seminar (HIS)		
<b>Modulverantwortlicher</b>	Brigitta Mittmann		
<b>Inhalt</b>	<p>Das Zwischenmodul L-GYM Linguistics hat zwei Schwerpunkte: Zum einen beschäftigen die Studierenden sich intensiv mit einer linguistischen Teildisziplin. Nach einer Wiederholung grundlegender Modelle, die für diese Teildisziplin relevant sind, vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse, indem sie unterschiedliche Bereiche und Ansätze der Teildisziplin kennenlernen und diskutieren. Darüber hinaus wählen die Studierenden einen thematischen Schwerpunkt, den sie selbstständig bearbeiten. Linguistische Teildisziplinen, die in diesem Modul behandelt werden, können eher deskriptiver Natur (z.B. Syntax, Phonetik / Phonologie, Semantik) oder angewandter Natur (z.B. Lexikografie, Korpuslinguistik, Linguistics and Language Teaching) sein.</p> <p>Da es für das Verständnis des heutigen Englisch und dessen Analyse unerlässlich ist, Kenntnisse über die Sprachgeschichte zu haben, werden die Studierenden in diesem Modul auch an die diachrone Entwicklung des Englischen herangeführt. Dabei erhalten die Studierenden einen ersten Überblick über zentrale Entwicklungen in der englischen Sprachgeschichte.</p>		
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Studierende wenden die theoretischen Ansätze, die sie im Basismodul kennengelernt haben, auf einer höheren Reflexionsstufe an. Im diskursiven Austausch mit anderen Seminarteilnehmenden vertreten die Studierenden dabei wissenschaftlich begründete Positionen argumentativ und reflektieren diese kritisch. Die Studierenden diskutieren und evaluieren unterschiedliche linguistische Modelle und Lösungsansätze. Darüber hinaus beschreiben und analysieren Studierende erstmals eigenständig linguistische Daten. Die Studierenden geben grundlegende Entwicklungen der englischen Sprachgeschichte wieder und ordnen Eigenschaften des heutigen Englisch vor diesem Hintergrund ein.</p> <p>Auf Ebene der <i>Study Skills</i> bauen die Studierenden ihre Fähigkeiten im Erarbeiten und Halten mündlicher Präsentationen aus. Sie erarbeiten ein Thema strukturiert und legen es logisch dar.</p> <p>Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf dem Erläutern und Anwenden der formalen Aspekte des wissenschaftlichen Arbeitens sowie des schriftlichen Ausdrucks. Studierende wenden dieses Wissen insbesondere beim Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten in zentra-</p>		

	len akademischen Textsorten an, wobei insbesondere Aspekte wie Umgang mit wissenschaftlichen Quellen, sprachlicher Ausdruck und Eingrenzung eines Themas im Vordergrund stehen. Sie bauen ihre Adressaten-, situations- und themenadäquate Textkompetenz aus und geben und verarbeiten Feedback aus der Gruppe ( <i>peer review</i> ).
<b>Voraussetzung für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss des Basismoduls <i>Linguistics</i>
<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	4.-6. Fachsemester
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	L-GYM
<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Das Modul schließt mit einer zweiteiligen Prüfung ab: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Proseminar: Schriftliche Hausarbeit (10-12 S.)</li> <li>• Sprachhistorisches Seminar: Klausur (90 Min.)</li> </ul>
<b>Berechnung Modulnote</b>	PS: 50% Sprachhistorisches Seminar: 50%
<b>Turnus des Angebots</b>	Das Modul wird mindestens jedes zweite Semester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	300 Stunden
<b>Dauer des Moduls</b>	1-2 Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch
<b>Vorbereitende Literatur</b>	Veranstaltungsspezifisch – wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Zwischenmodul L-GYM Literature</b>	(7121)	10 ECTS
<b>Modultyp</b>	Zwischenmodul		
<b>Lehrveranstaltungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Proseminar (2 SWS)</li> <li>• Textanalyseseminar: Engl./Am. Literatur (2 SWS)</li> </ul>		
<b>Lehrende</b>	UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Anglistik und Amerikanistik >> Anglistik: Literatur- und Kulturwissenschaft >> Proseminare >> Textanalyseseminar >> Amerikanistik: Literatur- und Kulturwissenschaft >> Proseminare >> Textanalyseseminar		
<b>Modulverantwortlicher</b>	Susanne Gruß		
<b>Inhalt</b>	<p>Das Modul greift zentrale Inhalte und Methoden des Basismoduls Literature auf und vertieft diese exemplarisch an einem zentralen Gegenstandsbereich der anglistischen/amerikanistischen Literaturwissenschaft. Dabei stehen literaturtheoretische Fragestellungen ebenso im Mittelpunkt wie historische und kulturelle Kontextualisierungen. Das Modul trainiert zudem die schriftliche Darstellung von Zusammenhängen in verschiedenen wissenschaftlichen Textgattungen (<i>critical essay</i>, <i>expository text</i>, Thesenpapier u.ä.) unter besonderer Berücksichtigung von literaturwissenschaftlicher Terminologie und Methodik. Die im Basismodul Literature erarbeiteten Analysefähigkeiten sowie theoretische und literaturhistorische Grundkenntnisse werden durch eine breitere Anwendung und praktische Analysen vertieft. Anhand von weit gefächerten Beispielen erarbeiten die Studierenden sich auch einen ersten Überblick über Gattungsentwicklungen, der zur Erweiterung und Ausdifferenzierung der im Grundseminar Literature gelegten literaturgeschichtlichen Grundlagen dient.</p>		
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Das Modul festigt die fachwissenschaftliche Kompetenz, deren Grundlage in den ersten Semestern gelegt wurde. Studierende vertiefen das im Basismodul <i>Literature</i> erworbene Wissen und wenden es auf einem höheren theoretischen Reflexionsniveau an. Die Studierenden ordnen Texte noch genauer literaturhistorisch ein und differenzieren zwischen ihnen. Sie wenden Analysekatgorien praktisch an und bearbeiten Aufgaben zunehmend selbständig. Hierdurch beginnen sie auch, sich auf die Textaufgabe im Staatsexamen vorzubereiten.</p> <p>Der Schwerpunkt der <i>study skills</i> liegt auf dem Erläutern und Anwenden der formalen Aspekte des wissenschaftlichen Arbeitens sowie dem schriftlichen und mündlichen Ausdrucks. Studierende wenden dieses Wissen insbesondere beim Erstellen wissenschaftlicher Arbeiten in zentralen akademischen Textsorten an. Im diskursiven Austausch mit anderen Seminarteilnehmenden vertreten die Studierenden außerdem wissenschaftlich begründete Positionen argumentativ und reflektieren diese kritisch. Sie bauen</p>		

	ihre Adressaten-, situations- und themenadäquate Textkompetenz aus und geben und verarbeiten Feedback aus der Gruppe ( <i>peer review</i> ).
<b>Voraussetzung für die Teilnahme</b>	Basismodul <i>Literature</i>
<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	4.-6. Fachsemester
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	L-GYM
<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Das Modul schließt mit einer zweiteiligen Prüfung ab: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Proseminar: Hausarbeit (10-12 S.)</li> <li>• Textanalyseseminar: mündliche Prüfung (15 Min.)</li> </ul>
<b>Berechnung Modulnote</b>	Die Gesamtmodulnote errechnet sich aus der Proseminarnote (80%) und der Note aus dem Textanalyseseminar (20%).
<b>Turnus des Angebots</b>	Das Modul wird mindestens jedes zweite Semester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	300 Stunden: Präsenzveranstaltungen inkl. Vor- und Nachbereitung (240 Stunden), Verfassen einer wissenschaftlichen Hausarbeit sowie Klausurvorbereitung und abschließende kritische Evaluation (60 Stunden)
<b>Dauer des Moduls</b>	1-2 Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch
<b>Vorbereitende Literatur</b>	Veranstaltungsspezifisch – wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

<b>Name and code</b>	<b>Zwischenmodul L-GYM <i>Language</i></b> (7130)   10 ECTS
<b>Type</b>	Zwischenmodul
<b>Courses</b>	Writing in Academic Contexts (2 SWS) (compulsory attendance) Phonetics I: Theory (1 SWS) Phonetics II: Error Treatment (1 SWS) (compulsory attendance) Conversation Practice (2 SWS) (compulsory attendance)
<b>Teachers</b>	UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Sprachenzentrum >> Sprachkurse in Erlangen >> Englisch im Rahmen eines philologischen Fachstudiums (LA, BA, MA) >> Writing in Academic Contexts (L-GYM, L-UfE, BA) >> Phonetics I: Theory >> Phonetics II: Error Treatment >> Conversation Practice
<b>Module Co-ordinator</b>	Ned Reif
<b>Syllabus</b>	Writing Skills: style, vocabulary, and grammar. Students are encouraged to develop a portfolio of their work to keep track of their progress. Stylistically adequate written communication across a range of genres; peer review, continuous assessment. The basic principles of the production and use of sounds in English will be introduced and the sound inventory of English will be analysed from the perspective of German learners of English at university level. Students learn about the physiology of sound production as well as phenomena of connected speech such as linking, weakening and assimilation. Although no active phonetic transcription is required, students are expected to develop a receptive command of IPA principles and symbols. Typically German pronunciation problems and how to overcome them. Basic awareness of non-standard features of native English in order to enhance students' listening comprehension. Practical pronunciation training in language lab, feedback, collaborative learning, peer review. Enhancing spoken communication and presentation skills; issues of style and register; small group discussions, debates, presentations. Argumentative speaking; presentation, media and discussion skills; giving and receiving constructive feedback.
<b>Aims and Objectives</b>	Introduction to phonetics and improved pronunciation through feedback-oriented practical training. Improving students' writing skills, oral skills, focus on style, register and group work (peer review); improved pronunciation.
<b>Pre-requisites and restrictions</b>	Students must have completed the <i>Basismodul Language</i> before they can register for courses in the <i>Zwischenmodul</i> . Phonetics I should be completed before starting Phonetics II.
<b>Stage</b>	4 <sup>th</sup> to 6 <sup>th</sup> semester
<b>Part of degree programmes</b>	L-GYM
<b>Assessment</b>	Portfolio Assessment: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Either: Writing Tasks (5 pages, 50%) and written exam (60 minutes, 25%) and audio exam (10 minutes, 25%)</li> <li>• Or: online exams with authentication and surveillance</li> </ul>

<b>Calculation of module mark</b>	Writing Tasks: 50 % Written exam: 25% Audio exam: 25%
<b>Frequency</b>	The module is offered on a yearly basis.
<b>Workload</b>	300 hours
<b>Duration</b>	3 semesters
<b>Language</b>	English
<b>Required Reading</b>	To be announced at the beginning of the semester.

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Hauptmodul L-GYM Linguistics</b>	(7140)	10 ECTS
<b>Modultyp</b>	Hauptmodul		
<b>Lehrveranstaltungen</b>	Hauptseminar (2 SWS) Examensvorbereitendes Seminar (2 SWS)		
<b>Lehrende</b>	UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Anglistik und Amerikanistik >> Anglistik: Linguistik >> Hauptseminare >> Wissenschaftliche Kurse und Seminare (Übungen)		
<b>Modulverantwortlicher</b>	Brigitta Mittmann		
<b>Inhalt</b>	<p>Im Hauptmodul L-GYM Linguistics werden zunächst grundlegende Konzepte wiederholt, um dann im Anschluss mit spezifischeren Ansätzen – vor allem im Hinblick auf den Fremdsprachenunterricht – vertieft zu werden.</p> <p>Auf diese Weise erhalten die Studierenden das nötige Fachwissen, um im Seminar ungelöste Fragen und Problemfälle zu diskutieren und sich selbstständig mit einer spezifischen Fragestellung auseinanderzusetzen.</p> <p>Mögliche Inhalte des Moduls umfassen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Linguistik und Fremdsprachenunterricht</li> <li>○ Kontrastive Linguistik</li> <li>○ Lexikografie: Prinzipien, Methoden und Probleme</li> <li>○ Übersetzungstheorie</li> <li>○ Textlinguistik und Diskursanalyse</li> <li>○ Mediensprache</li> <li>○ Synchronisation</li> <li>○ Soziolinguistik</li> <li>○ Korpuslinguistik: Prinzipien und Methoden</li> <li>○ Beschreibung und Analyse von Sprachmaterial aus dem Korpus oder anderen Quellen natürlichen Sprachgebrauchs</li> <li>○ Teilgebiete der Linguistik und linguistische Theorie</li> <li>○ Aspekte der historischen Linguistik</li> </ul> <p>Diese Inhalte werden – wo immer möglich – zu Ergebnissen der theoretischen und kognitiven Linguistik in Relation gebracht.</p> <p>Darüber hinaus werden die Studierenden gezielt auf die schriftliche Klausur des Staatsexamens vorbereitet.</p>		
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>In diesem Modul erwerben die Studierenden weitere Kenntnisse in den Bereichen, die für die spätere Tätigkeit als Englischlehrer von vorrangiger Bedeutung sind, in Angewandter Linguistik und Deskriptiver Linguistik. Nach der Absolvierung dieses Moduls haben die Studierenden einen Kenntnisstand erreicht, der sie zum Ablegen des Staatsexamens befähigt.</p> <p>Die Qualifikationsziele beinhalten, dass die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ ihre Kenntnisse unterschiedlicher Ansätze in diesen Bereichen vertiefen und</li> <li>○ folgende Fähigkeiten und Fertigkeiten weiter ausbauen: <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Beschreibung linguistischer Phänomene</li> </ul> </li> </ul>		



	<p>b) Anwendung linguistischer Analyse, auch innerhalb der kontrastiven Linguistik</p> <p>c) Erkennen, Beschreiben und Problematisieren von Diskrepanzen zwischen linguistischer Theorie und Erkenntnissen der deskriptiven Linguistik zum natürlichem Sprachgebrauch</p> <p>d) Analyse und Evaluation von Daten aus dem Korpus</p> <p>e) Analyse der Eigenschaften und Ansprüche des Zielpublikums für angewandte linguistische Produkte.</p> <p>Durch den Erwerb dieser Kenntnisse und Fähigkeiten sehen die Studierenden sprachliche Phänomene und linguistische Ansätze in einem größeren Zusammenhang und können sie miteinander vernetzen. Daneben wird die Kompetenz der Studierenden zur selbstständigen Projektarbeit gefördert. Im diskursiven Austausch mit anderen Seminarteilnehmenden vertiefen die Studierenden die Fähigkeit, wissenschaftlich begründete Positionen argumentativ zu vertreten und kritisch zu reflektieren.</p>
<b>Voraussetzung für die Teilnahme</b>	Zwischenmodul L-GYM <i>Linguistics</i>
<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	7.-9. Fachsemester (Es wird empfohlen, das examensvorbereitende Seminar erst im letzten oder vorletzten Semester vor dem Examen zu besuchen)
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	L-GYM
<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	<p>Das Modul schließt mit einer zweiteiligen Prüfung ab:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hauptseminar: Entweder Klausur (90 Min.) [ersatzhalber „take-home-exam“] <i>oder</i> Hausarbeit (15-20 Seiten)</li> <li>• Examensvorbereitendes Seminar: mündliche oder Online-Präsentation mit schriftlicher Dokumentation (10-15 Min.; 3-5 S.)</li> </ul>
<b>Berechnung Modulnote</b>	Die Modulnote entspricht der Note des Hauptseminars
<b>Turnus des Angebots</b>	Das Modul wird mindestens jedes zweite Semester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	300 Stunden
<b>Dauer des Moduls</b>	1-2 Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Hauptseminar: Englisch Examensvorbereitendes Seminar: Deutsch
<b>Vorbereitende Literatur</b>	Veranstaltungsspezifisch – wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Hauptmodul L-GYM Literature</b>	(7150)	10 ECTS
<b>Modultyp</b>	Hauptmodul		
<b>Lehrveranstaltungen</b>	Hauptseminar (2 SWS) Examensvorbereitendes Seminar (2 SWS)		
<b>Lehrende</b>	UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Anglistik und Amerikanistik >> Anglistik: Literatur- und Kulturwissenschaft >> Hauptseminare >> Wissenschaftliche Kurse und Seminare (Übungen) >> Amerikanistik: Literatur- und Kulturwissenschaft >> Hauptseminare >> Wissenschaftliche Kurse und Seminare (Übungen)		
<b>Modulverantwortlicher</b>	Gerd Bayer		
<b>Inhalt</b>	<p>Das Modul dient der Wissensvertiefung eines exemplarisch ausgewählten Kernthemas der anglistischen/amerikanistischen Literaturwissenschaft. Zentrale Inhalte und Methoden der Basis- und Zwischenmodule werden aufgegriffen und auf eine komplexe Fragestellung angewendet. Mögliche Kernthemen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die fortgeschrittene Anwendung literaturtheoretischer Ansätze auf literarische Texte (Bsp. poststrukturalistische Ansätze und die Literatur der Postmoderne);</li> <li>• die Hinterfragung der Kanonkonzeption (aus dem Blickwinkel der <i>Gender Studies</i> oder des Postkolonialismus, durch zunehmende akademische Rezeption von Populärliteratur);</li> <li>• die Historizität von Literatur und die Darstellung von Geschichte in der Literatur;</li> <li>• die vertiefende Betrachtung und Problematisierung der literarischen und kulturellen Bedeutung einzelner literarischer Gruppierungen, Strömungen oder Genres.</li> </ul> <p>Im Mittelpunkt stehen methodisch informierte und kritisch reflektierte Analyse- und Beschreibungsverfahren. Das Modul trainiert die schriftliche Darstellung komplexerer Zusammenhänge in einer zentralen Textsorte (wissenschaftliche Hausarbeit), wobei literaturwissenschaftliche Terminologie und Methodik besondere Berücksichtigung finden. Das Modul bereitet so auf die eigenständige Abfassung der Zulassungsarbeit/BA-Abschlussarbeit und auf das Verfassen einer fachwissenschaftlichen Abschlussklausur/Examensklausur vor.</p>		
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Studierende wenden die bereits erlangten fachlichen und methodischen Kompetenzen in vertiefter Form anhand eines Kernbereichs der anglistischen oder amerikanistischen Literaturwissenschaft im Sinne der Lehramtsprüfungsordnung im Seminarverbund praktisch an. Gemeinsam entwickeln und bearbeiten sie komplexe literaturwissenschaftliche Fragestellungen und setzen sich kritisch mit Forschungsliteratur auseinander. Aufgrund des		

	kritischen Korrektivs, welches der enge Austausch im Seminar bietet, reflektieren sich Studierende selbstkritisch und vertreten bzw. revidieren eigene Standpunkte. Sie bauen die in den Basis- und Zwischenmodulen erworbenen textanalytischen Fähigkeiten und die kritische Lesekompetenz konsequent aus.
<b>Voraussetzung für die Teilnahme</b>	Zwischenmodul L-GYM Literature
<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	7.-9. Fachsemester
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	L-GYM
<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Das Modul schließt mit einer zweiteiligen Prüfung ab: <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Hauptseminar: Hausarbeit (15-20 S.)</b></li> <li>• <b>Examensvorbereitendes Seminar: schriftliche Dokumentation (Thesepapier von 3-5 Seiten zu einer 10- bis 15-minütigen mündlichen <i>oder</i> Online- Präsentation)</b></li> </ul>
<b>Berechnung Modulnote</b>	Die Gesamtmodulnote errechnet sich aus der Hauptseminarnote (80%) und der Note im examensvorbereitenden Seminar (20%).
<b>Turnus des Angebots</b>	Das Modul wird mindestens jedes zweite Semester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	300 Stunden: Präsenzveranstaltungen inkl. Vor- und Nachbereitung (230 Stunden), Erstellen einer wissenschaftlichen Hausarbeit und einer schriftlichen Dokumentation zu mündlicher Präsentation sowie Vorarbeiten und abschließende kritische Evaluation (insgesamt ca. 70 Stunden)
<b>Dauer des Moduls</b>	1-2 Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Hauptseminar: Englisch; Examensvorbereitendes Seminar: Deutsch
<b>Vorbereitende Literatur</b>	Veranstaltungsspezifisch – wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

<b>Name and Code</b>	<b>Optionsmodul L-GYM <i>Language</i></b>	(7160)	5 ECTS
<b>Type</b>	Optionsmodul		
<b>Courses</b>	One language course ( <i>Sprachpraktische Übung für Fortgeschrittene</i> ; 2 SWS), such as <ul style="list-style-type: none"> <li>• Übersetzung E-D (compulsory attendance)</li> <li>• Communication &amp; presentation skills (compulsory attendance)</li> </ul>		
<b>Teachers</b>	UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Sprachenzentrum >> Sprachkurse in Erlangen >> Englisch im Rahmen eines philologischen Fachstudiums (LA, BA, MA)		
<b>Module Co-ordinator</b>	Susanne Kollmann		
<b>Syllabus</b>	Translation techniques (English-German), such as the question of what makes a good translation or how literal a translation should be; translation practice; peer review and translation critique; contrastive and intercultural language skills. Writing about statistics and graphic representations of data, cartoons and other images; writing summaries, personal comments; paraphrasing from German into English; effective presentation skills (spoken and written) and critiquing presentations.		
<b>Aims and Objectives</b>	Perfecting students' receptive and productive language skills and preparing them for the Bavarian State Exams; contrastive and intercultural awareness and competencies, collaborative learning strategies, translation and mediation; presentation and effective communication skills (spoken and written).		
<b>Pre-requisites</b>			
<b>Stage</b>	7 <sup>th</sup> -9 <sup>th</sup> semester		
<b>Part of degree programmes</b>	L-GYM		
<b>Assessment</b>	Final exam (60 minutes) or presentation (10-20 minutes) or written assessment (60 minutes); the written final exam can alternatively be replaced by a written exam with video-exam or by an online-exam with authentication and surveillance		
<b>Calculation of module mark</b>	Final exam or presentation or written assessment: 100%		
<b>Frequency</b>	A variety of courses will be offered on a rotational basis.		
<b>Workload</b>	150 hours.		
<b>Duration</b>	1 semester		
<b>Language</b>	English		
<b>Required Reading</b>	To be announced at the beginning of the semester.		

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Optionsmodul L-GYM <i>Linguistics</i></b>	(7170)	5 ECTS
<b>Modultyp</b>	Optionsmodul		
<b>Lehrveranstaltungen</b>	Das Modul besteht aus einer Vorlesung und/oder einem Seminar zur Linguistik (2 SWS)		
<b>Lehrende</b>	UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Anglistik und Amerikanistik >> Anglistik: Linguistik		
<b>Modulverantwortlicher</b>	Brigitta Mittmann		
<b>Inhalt</b>	<p>Die Inhalte des Optionsmoduls L-GYM <i>Linguistics</i> beziehen sich vor allem auf Fachrichtungen, die für die Studierenden examensrelevant sind. Dies betrifft beispielsweise die folgenden Themenbereiche:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Orthografie, Phonetik, Phonologie</li> <li>• Morphologie</li> <li>• Syntax</li> <li>• Lexikologie (synchron und diachron)</li> <li>• Lexikografie (synchron und diachron)</li> <li>• Pragmatik</li> <li>• Textlinguistik</li> <li>• Sprachvariation, regionale und soziale Varietäten</li> <li>• Englische Sprache, Kultur und Kommunikation</li> <li>• Altenglisch</li> <li>• Mittelenglisch</li> <li>• Frühneuenglisch</li> </ul>		
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Im Optionsmodul L-GYM <i>Linguistics</i> spezialisieren sich die Studierenden weiter und vertiefen ihren Wissensstand in den diversen linguistischen Teilbereichen. Sie analysieren bestimmte linguistische Phänomene und setzen sich vor allem auch mit der fachlichen Diskussion zu ausgewählten Problembereichen und mit weiterführender Fachliteratur auseinander. Auf diese Weise dient das Modul der weiteren Vorbereitung auf das Staatsexamen Linguistik.		
<b>Voraussetzung für die Teilnahme</b>	Zwischenmodul L-GYM <i>Linguistics</i>		
<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	7.-9. Semester		
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	L-GYM		
<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (45 Min.) <i>oder</i> mündliche Prüfung (15 Min.)		
<b>Berechnung Modulnote</b>	Note der Klausur		
<b>Turnus des Angebots</b>	Das Modul wird mindestens jedes zweite Semester angeboten.		
<b>Arbeitsaufwand</b>	150 Stunden		
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester		

<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch
<b>Vorbereitende Literatur</b>	Veranstaltungsspezifisch – wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Optionsmodul L-GYM <i>Literature</i></b>	(7180)	5 ECTS
<b>Modultyp</b>	Optionsmodul		
<b>Lehrveranstaltungen</b>	Das Modul besteht aus einer Vorlesung und/oder einem Seminar zur Literaturwissenschaft (2 SWS)		
<b>Lehrende</b>	<p>Anglistische Veranstaltungen: UnivIS &gt;&gt; Vorlesungsverzeichnis &gt;&gt; Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) &gt;&gt; Anglistik und Amerikanistik &gt;&gt; Anglistik: Literatur- und Kulturwissenschaft</p> <p>Amerikanistische Veranstaltungen: UnivIS &gt;&gt; Vorlesungsverzeichnis &gt;&gt; Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) &gt;&gt; Anglistik und Amerikanistik &gt;&gt; Amerikanistik: Literatur- und Kulturwissenschaft</p>		
<b>Modulverantwortlicher</b>	Susanne Gruß		
<b>Inhalt</b>	<p>Das Modul dient dazu, vertieftes kanonisches Wissen im Bereich der zentralen Epochen der britischen/amerikanischen Literaturgeschichte (von der Frühen Neuzeit bis zur Gegenwart) anzubieten oder theoretische Schwerpunkte zu setzen. Mögliche Themen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Literarische Epochen (Bsp. Das 18. Jahrhundert oder American Literature and Culture after 1945)</li> <li>• Literaturtheorien (Bsp. Narrative Theory oder Postcolonial Theory)</li> </ul> <p>Im Mittelpunkt stehen die Vermittlung des philosophischen, historischen und kulturgeschichtlichen Hintergrunds sowie die reflektierte Analyse kanonischer literarischer Werke oder die vertiefte Auseinandersetzung mit einer literaturwissenschaftlichen Theorie. (Eine einstündige Vorlesung kann gemeinsam mit einem thematisch abgestimmten Seminar belegt werden.)</p>		
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden vertiefen ihre bereits erlangten historischen und/oder theoretischen Kompetenzen und üben deren praktische Anwendung anhand eines Kernbereichs der anglistischen/amerikanistischen Literaturwissenschaft. Die Studierenden können einen eigenständigen Schwerpunkt in einem literaturgeschichtlichen oder literaturtheoretischen Bereich setzen. Die in den Basis- und Zwischenmodulen erworbenen textanalytischen Qualifikationen und die kritische Lesekompetenz werden weiter entwickelt.</p>		
<b>Voraussetzung für die Teilnahme</b>	Zwischenmodul L-GYM Literature		
<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	7.-9. Semester		
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	L-GYM		
<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Mündliche Prüfung (15-20 min.) <i>oder</i> eine schriftliche Aufgabe (in Form von drei Kurzanalysen auf der Grundlage von drei Themen im Umfang von insges. 3-4 Seiten)		

<b>Berechnung Modulnote</b>	Note der mündlichen Prüfung: 100%
<b>Turnus des Angebots</b>	Das Modul wird mindestens jedes zweite Semester angeboten.
<b>Arbeitsaufwand</b>	150 Stunden: Präsenzveranstaltungen inkl. Vor- und Nachbereitung (110 Stunden), Klausurvorbereitung und abschließende kritische Evaluation (insgesamt ca. 40 Stunden)
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch
<b>Vorbereitende Literatur</b>	Veranstaltungsspezifisch – wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.



<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Basismodul Englischdidaktik</b>	(7111)	5 ECTS
<b>Modultyp</b>	Basismodul, Pflichtmodul		
<b>Lehrveranstaltungen</b>	2 SWS Einführungsseminar TEFL ( <i>Teaching English as a Foreign Language</i> ) 2 SWS Proseminar		
<b>Lehrende</b>	UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Anglistik und Amerikanistik >> Didaktik der englischen Sprache und Literatur >> Einführungsseminar >> Proseminar		
<b>Modulverantwortlicher</b>	Georg Fässler		
<b>Inhalt</b>	<p>Im Basismodul Englischdidaktik erwerben die Studierenden grundlegende Kenntnisse zu den folgenden Bereichen des Lernens und Lehrens fremder Sprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Spracherwerb und Sprachlerntheorien</li> <li>• Diagnose von sprachlichen Leistungen und Schwierigkeiten in der sprachlichen Entwicklung</li> <li>• Theorie und Methodik des kommunikativen Fremdsprachenunterrichts bei Berücksichtigung von Lexik, Grammatik, Phonetik/Phonologie und den Fertigkeiten des Hörverstehens, Sprechens, Lesens und Schreibens</li> <li>• Unterschiedliche Ansätze des Fremdsprachenunterrichts wie Bilingualer Unterricht, aufgabenorientierter Unterricht etc.</li> <li>• Literaturdidaktik</li> <li>• Mediendidaktik</li> <li>• Interkulturelles Lernen</li> </ul>		
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>In diesem Modul verschaffen sich die Studierenden einen Überblick über die Teilbereiche und Ziele der Fremdsprachendidaktik. Sie benennen und beschreiben die wichtigsten Konzepte, Ansätze und Methoden der Fremdsprachendidaktik und geben grundlegende Zusammenhänge im Bereich des Spracherwerbs wieder. Die Studierenden hinterfragen verschiedene Ansätze zum Lernen und Lehren fremder Sprachen kritisch und entwickeln so die Fähigkeit zur theoriegeleiteten fachdidaktischen Reflexion. Durch die Aneignung von Wissen zu grundlegenden Prozessen des Spracherwerbs entwickeln sie außerdem erste Fähigkeiten in der Diagnose und Förderung sprachlicher Entwicklung. Durch einen über das gesamte Semester stattfindenden diskursiven Austausch mit den anderen Seminarteilnehmenden erwerben und vertiefen die Studierenden außerdem die Fähigkeit, unterschiedliche fremdsprachendidaktische Modelle und Lösungsansätze zu diskutieren und evaluieren.</p>		
<b>Voraussetzung für die Teilnahme</b>	Keine		
<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	1.-4. Semester		
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	L-UF L-GYM		

<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Das Modul schließt mit einer zweiteiligen Prüfung: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einführungsseminar TEFL: Klausur (90 Min.) <i>oder</i> digitale Fernprüfung</li> <li>• Proseminar: Mündliche bzw. Online-Präsentation mit schriftlicher Dokumentation (3-5 Seiten) oder Hausarbeit oder regelmäßige schriftliche Reflexionspapiere (ca. 12 Seiten)</li> </ul>
<b>Berechnung Modulnote</b>	Klausurnote Einführungsseminar TEFL: 100%
<b>Turnus des Angebots</b>	WS/SS
<b>Arbeitsaufwand</b>	150 Stunden
<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch
<b>Vorbereitende Literatur</b>	Müller-Hartmann, Andreas / Schocker-von Ditfurth, Marita: <i>Introduction to English Language Teaching</i> . Stuttgart: Klett, <sup>2</sup> 2007.

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Aufbaumodul Englischdidaktik</b>	(7251)	5 ECTS
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul		
<b>Lehrveranstaltungen</b>	2 SWS Mittelseminar 1 SWS Examensvorbereitendes Seminar		
<b>Lehrende</b>	UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Anglistik und Amerikanistik >> Didaktik der englischen Sprache und Literatur >> Mittelseminar >> Examensseminar		
<b>Modulverantwortlicher</b>	Katrin Schwanke		
<b>Inhalt</b>	<p>Im Aufbaumodul Englischdidaktik vertiefen die Studierenden ihre Kenntnisse zu den folgenden Bereichen des Lernens und Lehrens fremder Sprachen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Spracherwerb und Sprachlerntheorien</li> <li>• Diagnose von sprachlichen Leistungen und Schwierigkeiten in der sprachlichen Entwicklung</li> <li>• Theorie und Methodik des kommunikativen Fremdsprachenunterrichts bei Berücksichtigung von Lexik, Grammatik, Phonetik/Phonologie und den Fertigkeiten des Hörverstehens, Sprechens, Lesens und Schreibens</li> <li>• Unterschiedliche Ansätze des Fremdsprachenunterrichts wie Bilingualer Unterricht, aufgabenorientierter Unterricht etc.</li> <li>• Literaturdidaktik</li> <li>• Mediendidaktik</li> <li>• Interkulturelles Lernen</li> </ul>		
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>In diesem Modul erläutern die Studierenden die Teilbereiche und Ziele der Fremdsprachendidaktik. Sie vergleichen und hinterfragen wichtige Modelle, Konzepte, Ansätze und Methoden zum Lernen und Lehren von Sprachen. Sie beschreiben Spracherwerbsprozesse und den Spracherwerb beeinflussende Variablen und erläutern deren Relevanz für den Fremdsprachenunterricht. Durch die Analyse von Lernerdaten sowie Lehr- und Lernmaterialien erweitern sie ihre diagnostischen Kompetenzen und entwickeln die Fähigkeit, unter Berücksichtigung fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Erkenntnisse konkrete Übungen und Aktivitäten zur Förderung fremdsprachlicher Kompetenzen zu planen und durchzuführen. Durch einen über das gesamte Semester stattfindenden diskursiven Austausch mit anderen Seminarteilnehmenden vertiefen die Studierenden die Fähigkeit, wissenschaftlich begründete Positionen argumentativ zu vertreten und kritisch zu reflektieren.</p>		
<b>Voraussetzung für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Englischdidaktik		
<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	L-GYM: empfohlen ab dem 7. Semester		
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	L-UF L-GYM		

<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Das Modul schließt mit einer zweiteiligen Prüfung: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mittelseminar: Klausur (90 Min.) oder digitale Fernprüfung <i>oder</i> mündliche bzw. Online-Präsentation mit schriftlicher Dokumentation (3-5 Seiten) <i>oder</i> Hausarbeit (ca. 15 Seiten)</li> <li>• Examensvorbereitendes Seminar: Mündliche oder Online-Präsentation mit schriftlicher Dokumentation (3-5 Seiten) <i>oder</i> schriftliche Dokumentation (5 Seiten)</li> </ul>
<b>Berechnung Modulnote</b>	Note Mittelseminar: 100%
<b>Turnus des Angebots</b>	WS/SS
<b>Arbeitsaufwand</b>	150 Stunden
<b>Dauer des Moduls</b>	2 Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch
<b>Vorbereitende Literatur</b>	Veranstaltungsspezifisch – wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

Im Freien Bereich wird folgendes Modul angeboten:

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Optionsmodul L-GYM Englischdidaktik</b>	5 ECTS
<b>Modultyp</b>	Wahlmodul	
<b>Lehrveranstaltungen</b>	2 SWS Hauptseminar	
<b>Lehrende</b>	UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Anglistik und Amerikanistik >> Didaktik der englischen Sprache und Literatur >> Hauptseminar/Optionsmodul Englischdidaktik	
<b>Modulverantwortlicher</b>	Thorsten Piske	
<b>Inhalt</b>	<p>Im Optionsmodul L-GYM Englischdidaktik reflektieren die Studierenden wissenschaftliche Studien zu einem der folgenden Bereiche, vertiefen ihre Kenntnisse in Bezug auf theoretische Modelle und empirische Forschungsmethodik und wenden diese Kenntnisse nach Möglichkeit in eigenen Untersuchungen an.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Spracherwerb und Sprachlerntheorien</li> <li>• Diagnose von sprachlichen Leistungen und Schwierigkeiten in der sprachlichen Entwicklung</li> <li>• Theorie und Methodik des kommunikativen Fremdsprachenunterrichts bei Berücksichtigung von Lexik, Grammatik, Phonetik/Phonologie und den Fertigkeiten des Hörverstehens, Sprechens, Lesens und Schreibens</li> <li>• Unterschiedliche Ansätze des Fremdsprachenunterrichts wie Bilingualer Unterricht, aufgabenorientierter Unterricht etc.</li> <li>• Literaturdidaktik</li> <li>• Mediendidaktik</li> <li>• Interkulturelles Lernen</li> </ul>	
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden reflektieren Ergebnisse und Methoden der fachdidaktischen und fachwissenschaftlichen Forschung und setzen diese zueinander in Beziehung. Sie vergleichen und hinterfragen unterschiedliche theoretische Modelle und erwerben vertiefte Kenntnisse im Bereich der empirischen Forschung. Sie planen eigene wissenschaftliche Untersuchungen zum Lernen und Lehren von Sprachen, führen diese nach Möglichkeit durch, analysieren, reflektieren und evaluieren sie. Durch einen über das gesamte Semester stattfindenden intensiven diskursiven Austausch mit anderen Seminarteilnehmenden bauen die Studierenden dabei kontinuierlich die Fähigkeit aus, wissenschaftlich begründete Positionen argumentativ zu vertreten und kritisch zu reflektieren.	
<b>Voraussetzung für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss des Basismoduls Englischdidaktik	
<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	L-GYM: empfohlen ab dem 7. Semester	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	L-GYM	
<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Klausur (90 Min.) oder digitale Fernprüfung <i>oder</i> mündliche bzw. Online-Präsentation mit schriftlicher Dokumentation (3-5 Seiten) <i>oder</i> Hausarbeit (20 Seiten)	

<b>Berechnung Modulnote</b>	Note Klausur oder mündliche Präsentation oder Hausarbeit: 100%
<b>Turnus des Angebots</b>	WS/SS
<b>Arbeitsaufwand</b>	150 Stunden
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Englisch
<b>Vorbereitende Literatur</b>	Veranstaltungsspezifisch – wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

Daneben wird das folgende studienbegleitende Praktikum angeboten:

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Praxismodul Englischdidaktik</b>	5 ECTS (davon 2 ECTS Englischdidaktik)
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul	
<b>Lehrveranstaltungen</b>	2 SWS Begleitseminar zu Praktika (anwesenheitspflichtig) 4 SWS an der Schule (anwesenheitspflichtig)	2 ECTS
<b>Lehrende</b>	UnivIS >> Vorlesungsverzeichnis >> Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie (Phil) >> Anglistik und Amerikanistik >> Didaktik der englischen Sprache und Literatur >> Seminare (Begleitseminar zum Praktikum) >> Praktika	
<b>Modulverantwortlicher</b>	Georg Fässler	
<b>Inhalt</b>	Eigenständige Unterrichtsplanung – Durchführung, Reflexion und Evaluation. Analyse, Reflexion und Diskussion der bereits erworbenen fremd- sprachendidaktischen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten.	
<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	Die Studierenden gehen reflektiert mit offenen Lernformen wie Projekten, Modulen usw. um. Sie setzen sich überlegt mit ver- schiedenen Formen der Leistungsmessung, Fehlerkunde und Beur- teilung von Fremdsprachenunterricht auseinander. Die Studieren- den setzen Medien durchdacht ein und beziehen dabei die interkul- turelle Komponente ein. Sie diskutieren Modelle zur Differen- zierung und Weiterentwicklung des Sprachlernprozesses.	
<b>Voraussetzung für die Teilnahme</b>	Erfolgreicher Abschluss des Basismoduls	
<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	L-GYM: 7.-9. Semester	
<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	L-UF L-GYM	
<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Portfolio: Regelmäßige Teilnahme und Hausarbeit (Erarbeitung eines Stundenentwurfs, ca. 15 Seiten)	
<b>Berechnung Modulnote</b>	nicht benotet	
<b>Turnus des Angebots</b>	WS/SS (L-GYM; L-RS) WS (L-GS und HS)	
<b>Arbeitsaufwand</b>	150 Stunden	
<b>Dauer des Moduls</b>	1 Semester	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch / Englisch	
<b>Vorbereitende Literatur</b>	Veranstaltungsspezifisch – wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.	